

Ai Shiteru?!

Von Yukitohana

Kapitel 4: 2 Wochen Später

...und jetzt sitz ich hier mit der kleinen Nervensäge und warte dass Ray wach wird. Tala musste kurz darauf wieder weg und das gegen seinen Willen zum Ärger des neuen Teammanagers ruft er jeden Tag an um nach Ray zu fragen. Mr. D hat der Presse gesagt das er in sein Heimatdorf gegangen sei um dort seinen Freunden zu helfen. Er meint das wäre das Beste weil sonst die ganze Presse das Krankenhaus besetzen und das ist nicht gut. Am Abend fahren wir wieder zurück, Hiro blieb ja über Nacht bei ihm. Zu Hause bemerkte ich sofort die fremden Schuhe. „Lee,“ kam es von Wong: „Lee.“ Sofort rennt er ins Wohnzimmer ich ging hinter her und tatsächlich dort saß Lee und der drückte Wong. Als er mich sah stand er sofort auf und preschte auf mich los und schrie: „Konntest du nicht besser aufpassen. Ray ist mein...Wenn er stirbt....“ Da zupfte ihn Wong am Hemd und fragt: „Lee, er wird doch nicht sterben?“ „Nein nein,“ unterbrach Hill: „Keine Sorge. Na komm mit in die Küche.“ Da gehen sie in die Küche. „Sorry.“ „Wie.“ „Nun ich...als ich es erfahren habe da....“ „Was da,“ gab ich genervt von mir. „Ich weiß auch nicht...ich ich als ich erfahren habe wollte ich sofort her kommen aber dann habe ich es gelassen und mich mit Training abgelenkt. Doch dann bin ich drauf los.“ „Morgen nehme ich dich mit.“ Max und Tyson kommen voll erschöpft von Training hoch. „So jetzt Fernsehen.“ „Genau und dabei was Essen.“ „Vergiss es. Es gibt noch Abendessen.“ „Aber Kai,“ gaben sie von sich °dring° „Max geh ran.“ „Jaha Kai. Ach Hallo Lee.“ „Hy.“ °dring° „MAX!“ „Bin schon da. Hallo bei de „BB“ WG, Mäxi am Apperrad.“

Man hat Kai mal wieder eine Laune °dring° „MAX.“ blaffte Kai mich an so gehe ich ran: „Bin schon da. Hallo bei der „BB“ WG, Mäxi am Apperrad“ [Max ich bin's Crucher] „Hy was gibst.“ [Mach die Nachrichten an] „Gut warum?“ [Quatsch nicht, tus] „Schon gut. Hey macht mal die Nachrichten an!“ „Gut,“ ruft Kai. Und was wir da sahn verschlug uns die Sprache...

„Guten Abend ich bin Lin Sugiwa von Tokio flach Nachrichten wie wir aus sicherer Quelle gehört haben soll hier im Nogiwa Hospital Ray Kon liegen. Ah da kommt jemand raus. Verzeihen sie was können sie uns über die Gerüchte sagen!“ „Also ich Dr. Ockowa bestätige es.“ „Ah, sagen sie uns wer ist sein Arzt und was hat er?“ „Nun ich bin sein Arzt und kann sagen so leidet es mir auch tut es steht schlecht um ihn aber ich versuche alles um ihn zu retten.“

Wenn Kai grad schon schlecht drauf war dann ist er jetzt eine große Gefahr für Tyson und mich. „Sag mal Kai der meint doch nicht unseren Ray,“ unterbrach Tyson die

Stille. „Doch,“ kams mürrisch von ihm. [Hey Max bist du noch dran] „Oh sorry.“ Wir verabchideten uns und ging zurück „Hatten wir nicht....“ „Doch hatten wir,“ sagt Kai: „Jeder angestellter im Krankenhaus hat es sogar unterschrieben.“ „Nun vielleicht war es ein Patient.“ „Nein Max. Bestimmt hat es Dr. Ockowa rumposaunt. Der wahr nämlich dagegen der Presse was falsches zu sagen.“ „Ich bring ihn um.“ „Aber Lee,“ kams von Hill die aus der Küche kam: „So was sagt und macht man nich.“ „So erzählten wir es ihr. „Und was jetzt?“ Wir waren ratlos und bemerkten auch nicht wie wir beobachtet wurden.

„Was Ray wurde gekippnet.“ „Hill was ist.“ Voller Panik sind wir auf dem Flur gerannt. „der Oberarzt ist dran und meint....“ „Leute komm schnell,“ ruft Lee aus dem Wohnzimmer: „Mr. D ist grad beim Krankenhaus angekommen....“

„Mr. Dickesen ich bin Lin....“ „Ich weiß.“ „Gut dann sagen sie uns bitt was mit Ray Kon passiert ist und warum er nicht mehr im Krankenhaus liegt?“ „Ray. Krankenhaus. Ha ha ha guter Witz ich bin hier um eins klar zustellen Ray ist in seinen Heimatland um den erdrutch Opfern in der nähe seines Heimat Ortes zu helfen.“...

Anscheinend zu frieden gingen die Leute weg. Mr. D kam nach na Std. zu uns und wie von der Tarantel gestochen fragen Max und Tyson: „Mr. D was ist mit Ray, wo ist er....“ „Beruhigt euch,“ versucht er sie zu beruhigen: „Also Ray wurde noch rechtzeitig weg gebracht zu einem Geheimen Ort der BBA.“ Alle waren erleichtert. „Sagen sie uns wo er ist.“ „Keine sorge Kai. Morgen fahren wir da hin.“ „Sagt mal wo ist Wong,“ sprach Lee plötzlich. „Was.“ Gemeinsam machten wir uns auf die suche nach ihm. Ich ging grad an der Tür vorbei die zum Trainingsraum führt. Mein Gefühl sagt mir das ich da rein gehen soll und so machte ich es auch. Da lag Wong auch auf der Bank und schlief. Ich nahm ihn auf dem Arm und brachte ihn hoch und legte Wong auf Rays Bett. Sofort kam Lee reingestürmt: „Wong was ist?“ „Keine sorge er schläft.“ Sichtlich erleichtert kam er auf uns zu. „Mama...Ray....geht nicht.“ „Er Träumt.“ „Ja. Du Kai.“ „Was.“ „Ray ist das einzige was ihm geblieben ist. Es gibt nur noch die beiden aus der Familie Kon.“ „Was ist seinen Vater und seiner Mutter?“ „Beide Tod.“ „Was. Wie ist das passiert wenn ich fragen darf?“ „Gut ich sags dir...“

Flashback:

Also Ray und ich sind ungefähr zur selben Zeit Geboren da seine Mutter zur dieser Zeit sehr Krank war überlebte sie nicht. Seine Schwester war 12 Jahre alt sie übernahm dann alle Arbeiten. Meine Mutter übernahm gerne das stillen da sie mit ihrer Mutter gut befreundet war. Der Vater war sehr stolz übrigens war er ein guter Kämpfer so gingen die Jahre da hin und Ray und ich wurden 4. Langsam wurden wir in die pflichten des Dorfes eingeführt. Unsere erste aufgabe war Kräuter zu suchen. Deswegen machter wir uns mit Liou auf dem Weg. Man merkte schon das es kälter wurde. Wir verbrachten den ganzen Tag damit bis es anfang zu Dämmern.

„Wir sollten uns beeilen damit wir noch vor der Nacht im Dorf sind,“ sagt ein Mädchen mit langen schwarzen Haaren so nahm sie die beiden Kinder die bei ihr sind an die Hand und ging los als plötzlich ein rascheln aus dem Dikig zu hören war und ein Tiger raus sprang.

Liou meinte zu uns dass wir abhauen Solln. Dann warf sie ein paar Beeren aus dem Korp auf dem Tiger und lief durch den dikig der Tiger wollte uns angreifen doch da wurde er von einen Stein getroffen und rannte hinter Liou her. Ray und ich liefen in die andere Richtung. Als wir stehen blieben merkten wir dass es Dunkel war und wir uns verlaufen haben. Wir nahmen uns an die Hände um uns nicht auch noch zu verlieren und gingen los. Plötzlich tauchte derselbe Tiger auf der uns schon einmal angegriffen hat und sprang auf uns zu aus lauter angst drückten wir uns aneinander und schauten weg. Als wieder aufsahen war Rays Vater da wie er mit letzter kraft den Tiger besiegte. Erst im Dorf bemerkten wir das er verletzt ist. In dieser Nacht starb er. Liou wurde von jemanden aus dem Nachtbardorf gerettet der auf dem Weg zu uns war. Der hat sie auch 2 Jahre später Geheiratet und 1 Jahr später ist Wong geboren...

Flashback ende

...Vor 1 Jahr starb sein Vater an einer Krankheit und Liou beim erdrutch.“ 5 min. schwiegen wir uns an dann begann Lee: „Du Kai.“ „Ja.“ „Kannst nicht du und Ray.... Ich meine....“ „Komm auf dem Punkt.“ „Könnt ihr nicht Wong bei euch aufnehmen.“ „Was soll ich.“ Lee flehte mich ne Std. an. Entnervt sagte ich: „Gut, ich überlegs mir. Aber hör auf zu nerven.“ „Ach danke.“ Ich konnte Lee noch davon abhalten mich anzuspringen. Als er draußen war schaute ich noch mal zu Wong und ließ ein kleines Lächeln erscheinen und ging raus.

„Ich habe Hunger!“ „Aber Tyson wir haben doch schon gegessen.“ „Max du kennst ihn doch,“ gab Kai von sich. „Genau. Es ist schon spät ich glaube wir sollten jetzt schlafen gehen,“ gab ich von mir. „Das ist eine gute Idee Kenny,“ kams von Hill: „Aber du schläfst auch.“ Und so gingen wir alle schlafen und draußen fängt es an zu Schneien.